

**Verenigt mit Volkszeitung Lebach u. Dillinger Tageblatt**

**Schulftellung u. Verlog:** Sozialisten, Front der Deutschen Front 1, Fernrat 3036, Gesundheitsdienst, Dillinger, Sonntag 15, Fernrat 3032; Lebach, Dillinger, Post, 31, Fernrat 3034. **Verlag:** Lebach, Dillinger, Post, 31, Fernrat 3034. **Post-Zeitungs** erscheint täg. außer Sonn- und Feiertagen.

**Tageszeitung für die Stadt u. den Kreis Saarlautern**

**Bezugspreis:** durch Boten fünf Haus monatl., RM. 1,70, durch die Post RM. 1,65 und für Zustellung, Satrabestellungen halbjährlicher Gewinn rechtliches Gesetz. **Ersatzanschriften:** -Ordnungs- u. Erfüllungsort ist Saarlautern. Anzeigenschalt 17 Uhr.

**Ubesies in are levisise See kriegs rürrig**

**Großadmiral Dönitz über den Kampf auf den Meeren: „Im Wechselspiel der Kräfte unserer vereinigten Seekriegsmittel werden die britisch-amerikanischen Kriegs- und Handelsflotten immer wieder gebunden, angegriffen und erbaumungs erschöpft“**

dnb. Berlin, 1. Juni. Der Oberbefehlshaber der Kriegsmarine, Großadmiral Dönitz, gewährte dem Leiter der Berliner Schriftleitung der japanischen Zeitung „Asahi Shimbun“, Herr Yoshio Moriyama, am 31. Mai 1943 eine Unterredung, in der er u. a. Fragen der deutschen Seekriegsmittel, in besonderer Würdigung des Unterseebootkriegs behandelte.

Herr Moriyama erklärte, die Anteilnahme des deutschen Volkes am Flottenkampf der japanischen Marine, die hohe Achtung des Führers für den gelbesen japanischen Flottenchef, Großadmiral Yamamoto, und die von Großadmiral Dönitz an die japanische Marine geübte Vortrefflichkeit hätten das japanische Volk tief bewegt und in ihm den Wunsch verstärkt, auch zu den großen Leistungen der deutschen Kriegsmarine in dem gemeinsamen Seeschiffkampf teilzuhaben.

Großadmiral Dönitz entgegnete, die deutsche Kriegsmarine stehe noch unter dem Eindruck des Heldentums des großen japanischen Flottenchefs. Die aus Anlaß des Jahrestages von Tsushima herausgegebene Zusammenfassung der japanischen Marine-Erfolge sei ein wichtiges und unermüßliches Denkmal des gelbesen Großadmirals Yamamoto. Der Großadmiral fuhr fort: Meine Großflotte vom Tsushima-Tage erlangten dem Beldriten, die Gedächtnis der deutschen Kriegsmarine auszurufen, die Antwort des kaiserlich-japanischen Marine Ministers und des Chefs des japanischen Admiralsstabs hat mich freudig bewegt.

Sie wissen, daß die deutsche Kriegsmarine in dem von Briten untergewonnenen Krieg in des ersten Anlaßes des Meereskriegs dieser Flottenstärkung mächtig Geduldet hat. Diese britische und französische Flotte waren allein in Nordsee und Atlantik zusammen mit dem Zehntel der deutschen (I) - in des ersten Anlaßes des Krieges an in klüßen und hilflosen Fronten vorboten die Initiative ergriffen, den Engländer in seinem eigenen Ergebnissen Siego Flow überfallen, die britischen Klüßen durch Hinien versetzt, U-Boote, Schleichtschiffe, Kreuzer und Hilfskreuzer in die Weite der ozeanischen Klüßen entsandt, durch die Besetzung der nordwestlichen Höfen den britischen Plan vereitelt und wichtige Positionen in der nördlichen Flanke des Gegners erschafft. Indessen hatten Meer und Luftwege in einzigartigem Ansturm die feindlichen Armeen überzogen und in der Südküste der britischen Insel die wertvollsten Stützpunkte der Atlantikflotte gewonnen. Von dort konnte man die dem Engländer gefährlichste Wille der See kriegs, — die U-Bootflotte — gegen die Lebenslinien Britanniens mit größter Wirkung eingesetzt werden. Die Erfolge sind Ihnen bekannt. Im Verlauf dieses für Britanniern immer bedrohlicher werdenden Kampfes glückten die dem Krieg schlagenden Vereinigten Staaten, des stolzen japanische Kaiserreich gemüßigt zu können. Wir haben, wie Sie sich denken können, mit Begeisterung und Erwartung den Kampf erlebt, mit welcher furchtbaren Kraft und Entschlossenheit Japan den Übermacht seiner Gegner gerichtet hat.

Moriyama: Herr Großadmiral, es hat uns in dieser Zusammenfassung des Kampfes mit größter Wirkung Eindruckswillig die richtige Konstellation der im Dreierkampf zusammengehörigen Völker zur Wirkung kommen. Wir haben wohl empfunden, mit welcher Schmalheit und welchem strategischen Geschick und welchem durchschlagenden Erfolg die deutsche Seeherrführung den

besen Feind packte und ihm vor seiner Tür mit dem ganzen Wucht der U-Bootflotte furchtbare Wunden schlug.

Großadmiral Dönitz: Sie haben recht, in dem Beispiel der japanischen Flottenleitung im Pazifik und die deutsch-italienischen U-Bootenfolge auf der anderen Seite die Teilnahmen der Japaner und Italiener in dem Krieg, wir das Wesen dieses ozeanischen Entscheidungskampfes im Wechselspiel der Kräfte unserer vereinigten Seekriegsmittel wieder die Jüdischen Flotten, Kriegs- und Handelsflotten immer wieder überell gebunden, angegriffen und schließlich erbaumungs erschöpft.

Moriyama: Die außerordentlichen Vorsegenserfolge von über 31 Millionen BRT. sind ein bedientes Zeugnis dieses Prozesses.

Großadmiral Dönitz: Bei diesem Versenkungserfolg, der einen Vorprung vor den Abwehr- und Neubautragungen Meß Gegners darstellt, der schlachternicht mehr einsehbar werden kann, ist Japan mit einem wesentlichen Beitrag beteiligt. Es ist für die Beurteilung der Wirksamkeit unserer gemeinsamen ozeanischen Krieges wichtig, daß wir uns stets zum Gesamtgebiete

vor Augen halten. Schwankungen liegen im Wesen des Seekrieges, Entscheidend ist das Endergebnis.

Moriyama: Herr Großadmiral, ich betrachte es als ein glückliches Verzeichen, daß Sie mit diese Unterredung zum 31. Mai, an dem ein deutsche Kriegsmarine die Erinnerung an die ruhmreiche Siegerflotte der Nambu der Union versetzt, wieder, wiederum die feindlichen Handelsflotten mit einem Verlust von 31,5 Millionen BRT. eine Niederlage erfahren haben, vor der sie sich, wie ich glaube, in diesem Krieg nicht gehalten werden.

Großadmiral Dönitz: Ich bin überzeugt, daß unsere Nationen im Geiste einer heroischen Seeherrführung unbesiegbar sind. Wenn sich auch der Krieges seit damals gewandelt haben und weiteten wandeln werden, wenn die Methoden unserer Seeherrführung auch räumlich, trittlich und technisch verschieden sind, so ist unser Ziel doch unverrückbar das Güte: der Endsieg!

**Atlantik-Charta — ein Fetzen Papier**

Ein neuer Nachkriegsplan der jüdischen Weltunbauern — Die „Rechte“ der kleinen Nationen in der Wirklichkeit

dnb. Genf, 1. Juni. Die USA-Zeitung „Lack“ vertritt wieder einmal eine erstaunlich blödsinnig-böswilligen Nachrichten über ein angebliches Verzeichnis der „Josephisten“ gelangt wurde. Wie es aussehen würde, davon haben wir Tausende gesehen. Punkte Anstalt, zunächst einmal stellt die Folgende Behauptung in Frage: Die Josephisten sind ein Völkchen, das den Weltfrieden zu verbreiten sucht, sie sind ein Völkchen, das sich in der Welt einzuordnen weiß, sie sind ein Völkchen, das die Welt zu einem besseren Ort machen will, sie sind ein Völkchen, das die Welt zu einem besseren Ort machen will, sie sind ein Völkchen, das die Welt zu einem besseren Ort machen will.

die Fäden dieses gemalten Seeherrschafes hat in der Hand. Sie haben das Gebiet systematisch abgeräumt, ist gelobt worden, die Kontrolle der Inseln, ganz der richtige Formen des Seeherrschafes entstanden. Es sei, so erklärte ein maßgeblicher Beobachter der Kommission, grovk, wenn identitätslose Panzer, Flugboote, die Inseln, ganz der richtige Formen des Seeherrschafes professionen und darauf hinweisen, es sei eigentlich Überlegen nicht, Bestimmung beschlossen werden. Die Amerikaner haben sie nicht. Die Erhellungsberichte über die Veränderungen sind der Methode zu schließen, sondern die Weltwirtschaft auch auf den Gebiet des Erhellungsgebietes in die Hand zu bekommen. Als Folge, wie in „Flottensagen besprochen wurde, sei Tages-

**Eichenlaub für U-Bootkommandanten**

dnb. Berlin, 1. Juni. Der Führer verlieh am 31. Mai 1943 dem Eichenlaub zum Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes ein Kapitänleutnant Robert G y s o, Kommandant eines U-Bootes, die 25. Soldaten der deutschen Wehrmacht.

Kapitänleutnant Gyal, dem am 31. 12. 1941 das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes verliehen wurde, hat mit seinem U-Booteboot 23 feindliche Handelschiffe mit zusammen 150 000 BRT. aus stark geschützten Geleiten im Nord- und Südatlantik sowie im Indischen Ozean herausgesprochen und versenkt. Er gehört in die Reihe der erfolgreichsten U-Bootebootkommandanten.

**General Rosta Generalstabschef**

dnb. Rom, 1. Juni. Der bisherige Chef des Generalstabes des Heeres, General Ezio Rossi, ist von Italien abberufen und zum stellvertretenden ersten Armeegruppe ernannt worden.

Zum Chef des Generalstabes des Heeres wurde Generalmajor Mario Rossi ernannt.

Fürst ist der Armeegruppenführer Alfredo Gagliardi am 30. Mai zum stellvertretenden ersten Armeegruppe ernannt worden.

**Jbn Saud gegen ein jüdisches Palästina**

Die arabischen Ansprüche durch die Geschichte gerechtfertigt — Eine Frage für alle Moslems

dnb. Genf, 1. Juni. Einen Eindruck von der Opposition, die im Reich der Araber zu erwarten ist, gibt ein Versuch macht, jene omenkischen Zionisten zu betreffen, die mit großen Wortschwalm die Öffnung Palästinas für die jüdische Einwanderung fordern. Ich erwähne, vermittelt eine Unterredung mit König Ibn Saud, die in der „USA-Wochezeitung „Life“ veröffentlicht wurde. Die Araber werden einem jüdischen, der die Zeitlichkeit namens Noel Beach gewährt, der in Begleitung eines Photographen die Erlaubnis zum Besuch Riads, der Hauptstadt Saudi Arabiens, erhalten hat.

Als Ibn Saud um seine Meinung zum Palästina-Problem gefragt wurde, antwortete er, ihm sei nicht bekannt, wie die Beziehung zu anderen Staaten gemacht werden. Er erwähnte dazu, daß die Juden von Palästina von den Römern zerstört wurden und daß dann, vor 13 Jahrhunderten die Araber von Land zu Land zogen und Ibn Saud sagte ihm, er hätte die Ansprüche der Juden auf diese Land für unerschöpflich, weil ihre Erfüllung eine Wunde im Fleisch der Araber sein würde, die in dem allgemeinen Interesse und weil dadurch Meinungsverschiedenheiten und Störungen unter die Moslems unter die Beziehungen zu anderen Staaten gemacht werden, die nichts Gutes mit sich bringen könnte. Hinsichtlich der eingeborenen jüdischen Bevölkerung in Palästina machte Ibn Saud die Vorhersage, daß die Araber

mit den Freunden der Juden ein Abkommen zur Sicherung ihrer Gebiete zu schließen, wenn die Araber die jüdische Handlung begibt, die zu Streit und Spannung Anlaß geben könnte, und ferner, daß sie eine von England und der USA. gegengerechte Garantie ergäben, daß sie jüdische Ansprüche nicht fördern.

Aegypten muß Beziehungen zu den Sowjets aufnehmen **dnb. Saloniki, 1. Juni.** Aus Kairo wird bekannt: Die ägyptische Regierung hat beschlossen, diplomatische Beziehungen zur Sowjetunion aufzunehmen und eine ägyptische Gesandtschaft in Moskau zu errichten.

Es bedarf eigentlich keines besonderen Hinweis, daß König Abd el Aziz ein glänzendes Leben hat. Wegen der London nach hier bester einmal eine Gelegenheit, den Sowjets einen Liebesdienst zu erweisen.

Kommunistischer Frauenklub in Bogdad gegründet **dnb. Erzurum, 1. Juni.** Der in Bogdad auf englisch-amerikanisches Betreiben gegründete kommunistische Frauenklub wählte zur Präsidentin Afriz Razi, zur Vizepräsidentin Rosta Razi, zur Sekretärin Viktorina Numan und zur Kassiererin Rachel Zajda. Drei von ihnen sind jüdisch.

Die Frühlingsbestellung kaiser der Front hat begonnen **In Sach der deutschen Wehrmacht** die Bestimmung des Oberbefehlshabers der deutschen Wehrmacht, die der Wehrmacht der Deutschen Front unterstellt. Für eine gute Erste ist einwandfreie Sonstige Vorbereitungen, die in Zusammenhang unserer Bestimmung ist, wird die Wehrmacht der Front hat begonnen.

PK-Aufnahmen: Kriegsbilderer Front, PKZ, 2.

# Geistige Einheit

Des Christentums, die Revolutionen des Postsystems zwischen Deutschland, Italien und Japan ist die Grundgedanke der Idee, die auch die ... Beweglichkeit haben, sondern sie strikt einzuhalten sollen die Väter genug zu sorgen und für ...

Drei Kampfbündnisse existieren in dieser Geistesmacht der Welt und die letzten ... beschränkt. Sie werden alle drei von Juden ...

Diese Umstände dieser widerständigen Formung wird immer offener. Doppelt sind die Ziele der Mächte des Westens von vordem klar gewesen. Sie wollten nicht die Welt ...

Das Verbrechen dieser widerständigen Formung wird immer offener. Doppelt sind die Ziele der Mächte des Westens von vordem klar gewesen. Sie wollten nicht die Welt ...

Präsident des Tschangking-Regimes ... dab. Tokio, 1. Juni. Wie aus Kanton berichtet wird, ist Lin Son, der Präsident des Tschangking-Regimes im Alter von 52 Jahren infolge eines Schlaganfalls gestorben.

# Örtliche Kämpfe am Kuban-Brückenkopf

dab. Aus dem Führer-Quartier, 1. Juni. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt ...

Verke Verbände der Luftwaffe griffen sowjetische Panzer- und Infanterieverbände im Raum westlich Kyzyl ...

Im Mittelmeerraum verstärkte die Luftwaffe gegen mehrstellige feindliche Flugzeuge ...

# Dreistufige britische Lagen

dab. Berlin, 1. Juni. Augenblicklich ist der Feld weit stärker als in den vorangehenden Monaten ...

Wenn man von einer in die Nordsee gestreuten ...

# Der italienische Wehrmachtbericht

dab. Rom, 1. Juni. Der italienische Wehrmachtbericht vom Dienstag hat folgendes Wortlaut: Das Hauptquartier der Wehrmacht gibt bekannt: In Italien von Sousse ...

# Reichsgrenadier-Division im Hoch und Deutschmeister

seiner Gründung im Jahre 1935 hat das Regiment ...

dab. Wien, 1. Juni. In besonderer Würdigung des ...

Die Stätte der feierlichen Aktes der Namensverleihung ...

Nachdem General-Stabsleiter Schöcherer die Kundgebung eröffnet hatte, gab Generalsekretär Georitz ...

# Haltung und Geist der deutschen Jugend

dab. Berlin, 1. Juni. Auf einem Truppenübungsplatz ...

Reichsjugendführer Himmler und Reichsjugend ...

Reichsjugendführer Axmann betonte, daß die Jugend ...

Reichsjugendführer Axmann betonte, daß die Jugend ...

Reichsjugendführer Axmann betonte, daß die Jugend ...

Reichsjugendführer Axmann betonte, daß die Jugend ...

# Kuban-Brückenkopf

dab. Berlin, 1. Juni. Die Reichsjugendkämpftruppe ...

MG-Feuer auf italienische Frauen und Kinder ...

dab. Rom, 1. Juni. Bei den im italienischen Wehrmachtbericht vom Montag gemeldeten Luftangriffen ...

Roosevelts Rücksichten auf seine Wähler ...

dab. Rom, 1. Juni. Die Meldungen über englisch-amerikanische Luftangriffe auf Italien werden in die USA und in Großbritannien ...

# Keine Überbeladung mehr

dab. Berlin, 1. Juni. Die Reichsjugendkämpftruppe ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

dab. Madrid, 1. Juni. Was aus Algerien gemeldet wird, ...

Newsweek in Irland ...

dab. Stockholm, 1. Juni. Der Präsident Hvide von Dronning Hyden ...

Keine Überbeladung mehr ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Keine Überbeladung mehr ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...

Sechstündige Sitzung brachte keine Einigung ...



Sonntags, 2. Juni 1943

Halte die Straßen rein!

Dass Allpoller, auch in kleinsten Straßen, heute einen großen Wert hat, ist allgemein bekannt...

Für die Frauen und Mütter unserer Soldaten
Es wird nochmals auf die heute um 17 Uhr im Saalbau 1...

Bestandteile Prüfung

An der Reichschule für die Besondere Ausbildung der Studierenden...

Besetzungsregelung für Zusatzwuschmittel

Die Reichsische Industrielle Felle und Wuschmittel vertriebslich in Nr. 124 des Reichsanzeigers vom 31. Mai...

Zum Bezug von Sterbegeld nach Paragraph 203 der Reichsversicherungsordnung sind nachzukommen die Ehegatten, die Kinder, der Vater, die Mutter, die Geschwister...

Zur Behebung von Zweifeln und zur Beseitigung noch beschwerlicher Hören hat deshalb der Reichsversicherungsminister...

Dillinger Nachrichten

30 Jahre im Dienste der Dillinger Jugend

Am 1. Juli konnte Schulleiter P. Philipp Emig auf 30 Jahre erprobten Wirksamkeit als Lehrer und Jugendleiter in Dillingen...

Die tägliche gewissensfrage!

Frage Dich jeden Abend: Habe ich heute alles getan, um meinen Lieben an der Front zu helfen? Wenn Du dann mit gutem Gewissen antworten kannst...

Es ist kein Zweifel mehr darüber, daß die Eltern Gefallener auch dann Sterbegeld erhalten...

Hat ein Vater (oder Mutter) mit dem Verstorbenen nicht in häuslicher Gemeinschaft gelebt...

Die neue Bestimmung ist mit dem 13. Mai 1943 in Kraft getreten. Sie ist nach dem Inhalt auch im laufenden Falle auszuwickeln...

Wir Frauen im Reichsbehörden wollen unseren Mann stehen!
Hilfsbereitschaft und Verständnis für unsere Arbeit sind für uns die höchste Anerkennung!

Passage-Kaufhaus
Saarbrücken

VERLOREN
Die Spirituosen
einfach eingetruhen, ohne Vorbehalt und Nachzügler, ohne Verbestellung...

Mein Eigenheim
55 Ar Wiese
14 Ar Klee

Septimus
Völklingen
Gartenstr. 22
Rind
zu verkaufen, Preis 800 RM.

Nähmaschine
zu kaufen gesucht
Saarbrücken 1, Hainstraße 23

Elektro-Kocher
mit Backofen zu kaufen gesucht
zu erlangen in der Geschäftsstelle dieses Blattes...

Die Schuh polier mit
Lederhose
für 14-tägigen Jugend gesucht

Deine Arbeit hilft siegen!
Saarbrücken 1, Weißkreuzstr. 18

Frau Witwe Peter Pitzer
Marilyn, geb. 1914
die heute 29. Juni 1943, wohnhaft in, Alter von 29 Jahren in Friedhof...

Denktagung
DANKSAGUNG
Für die vielen bewährten Leistungen...

Frau Marie Zimmer
geb. Franz
Schweibach, den 1. Juni 1943

Denktagung
DANKSAGUNG
Für die vielen bewährten Leistungen...

Clemens Stutz
und Frau
Aust geb. Franz
Ersdorf, den 29. Mai 1943

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte

Stundenmädchen oder Frau
Hausgehilfin
Ältere Haushälterin
Hausangestellte